

Liebe Leserinnen und Leser,

das Wintersemester startet und bei eTeach gibt es jede Menge Impulse, Angebote und Gelegenheiten, die eigene Lehre weiterzuentwickeln. Die **NeL AI-Week** verspricht im November vier Tage mit Praxisbeispielen, Fachimpulsen und Austausch rund um KI in Studium und Lehre. Zum **Tag der Lehre an der HfM Weimar** geben Workshops zu Resilienz und Future Skills neue Perspektiven auf gute Lehre. Und wer direkt ins Ausprobieren kommen möchte, findet in unseren **Weiterbildungskursen im Oktober und November** Anregungen für digitales und hybrides Lehren, Prüfen mit Moodle, kollaboratives Lernen und den Flipped Classroom.

Wir wünschen Ihnen einen gelungenen Start ins Wintersemester, inspirierende Begegnungen und viele neue Ideen für Ihre Lehre. Und vielleicht ist ja die eine oder andere Anregung aus diesem Newsletter dabei, die Sie direkt ausprobieren möchten.

Aus dem Netzwerk

Länderübergreifende Vernetzung

Die digitale Hochschullehre steht vor Herausforderungen, die nicht an Landesgrenzen haltmachen. Um Erfahrungen zu bündeln und gemeinsame Lösungen zu entwickeln, kamen die Landesinitiativen für digitale Hochschullehre im **Netzwerk der Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre (NeL)** im Rahmen der [LearningAID](#) in Bochum zusammen. Im Mittelpunkt standen aktuelle Entwicklungen zu **KI, Qualifizierung und Fördermöglichkeiten**. Ein bald sichtbarer Mehrwert dieser Zusammenarbeit für Lehrende an Hochschulen bundesweit ist die **NeL AI-Week vom 23. bis 26. November**, die gemeinsam von den Landesinitiativen gestaltet wird und Praxisbeispiele sowie Perspektiven rund um KI in Studium und Lehre zusammenbringt. Ab Oktober übernimmt eTeach für ein halbes Jahr den turnusmäßigen Vorsitz im NeL und stärkt damit die gemeinsame Arbeit und den Austausch zu Zukunftsthemen der Hochschullehre.

Personelles



Neu an der TU Ilmenau: Mandy Maron übernimmt die eTeach-Kontaktstelle

Seit dem **1. Juni 2026** ist **Mandy Maron** als Nachfolgerin von Martin Backhaus die neue eTeach-Kontaktstelle an der TU Ilmenau. Frau Maron bringt Expertise aus der „**Thüringer Hochschulinitiative für KI im Studium**“ mit. Dort beschäftigte sie sich unter anderem mit KI in der Hochschullehre, digitalen Lernangeboten und alternativen Prüfungsformaten sowie mit der Betreuung von Studierenden auf dem Virtuellen Campus Thüringen. Aus ihrer Arbeit in diesem Projekt ist auch das **Hochschulzertifikat für Künstliche Intelligenz** der TU Ilmenau hervorgegangen, das Studierende ab sofort als zusätzliches Lehrangebot mit qualitätsgesichertem Abschluss belegen können.

Kontakt: Mandy.Maron@tu-ilmenau.de



Neue Fachstelle KI & Qualifizierung

Anna Bajanova ist Architektin und Lehrende an der FH Erfurt sowie an der Universität der Künste Berlin. In ihrer eigenen architektonischen Praxis arbeitet sie an der Schnittstelle von Architektur, urbaner Natur und experimenteller Konstruktion. Ab **Oktober 2026** ist Anna Bajanova als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der FH Erfurt im eTeach-Netzwerk Thüringen tätig. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt auf dem Einsatz von **KI in der Hochschullehre**, insbesondere im Kontext von **Architektur und Bauwesen**. Sie bringt Erfahrungen aus der Architekturpraxis und Hochschullehre an der UdK Berlin und der FH Erfurt mit.

Kontakt: anna.bajanova@fh-erfurt.de

Publikation

KI@eTeach im HFD-Blog: Wie KI-Kompetenzen niedrigschwellig vermittelt werden

Der **HFD-Blog** berichtet über die Weiterbildungsreihe **KI@eTeach** und zeigt, wie Lehrende mit praxisnahen und niedrigschwelligen Angeboten beim Aufbau von KI-Kompetenzen unterstützt werden. Wer die Reihe selbst erleben und KI-Anwendungen für die eigene Lehre erproben möchte, hat im kommenden Jahr wieder Gelegenheit dazu, denn die nächste **KI@eTeach-Weiterbildungsreihe** findet vom **8. bis 19. März 2027** statt.

[>>> Zum Blog-Beitrag](#)

Veranstaltungen & Calls



Jetzt anmelden zur »NeL AI-Week«: Vier Tage KI in der Hochschullehre

Wie verändert KI Lehrveranstaltungen, Prüfungen und die Rolle der Lehrenden? Diesen Fragen widmet sich die NeL AI-Week, die das eTeach-Netzwerk Thüringen gemeinsam mit weiteren NeL-Landeseinrichtungen ausrichtet. Vom **23. bis 26. November 2026** erwarten Sie online Fachvorträge, Praxisbeispiele aus Hochschulen in ganz Deutschland und Diskussionen in Breakout-Sessions. Die Schwerpunkte reichen vom **methodischen KI-Einsatz über Prüfungsszenarien bis zu Studierendenperspektiven**; am Mittwoch rückt ein Special die Anforderungen an **KI-Infrastrukturen** in den Blick.

Aus Thüringen sind am Dienstag Dr. Alexander König und Prof. Jörn Hintzer von der Bauhaus-Universität Weimar dabei. Die Teilnahme ist kostenfrei und auch an einzelnen Tagen möglich.

Zur kostenlosen Anmeldung



The poster for 'Tag der Lehre 2026' features a stylized illustration on the left showing a large yellow sun, musical notes, and a person sitting at a desk. The right side contains the event details in white and yellow text on a dark blue background.

Tag der Lehre
2026

Mittwoch
18.11.2026

09:00 – 17:00 Uhr | Fürstenhaus
für Studierende, Lehrende und Mitarbeitende der Verwaltung

Auftakt-Workshop
09:30 – 12:30 Uhr | Festsaal
Katherina Große-Winkler: Resilienz im Hochschulalltag

Hochschule für Musik
FRANZ LISZT Weimar

Kontakt
gute.lehre@hfm-weimar.de

Netzwerk der Hochschulen
eFach Netzwerk Thüringen

Grafik: Susanne Tutein

Einladung zum Tag der Lehre an der HfM Weimar

Der **Tag der Lehre 2026** an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar lädt am **18. November** dazu ein, Fragen rund um gute und zukunftsfähige Lehre aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Das Programm ist **auch für Lehrende aus anderen Fachdisziplinen geöffnet** und bietet u.a. Impulse zu **Resilienz und Future Skills**. Zum Abschluss bringt eine **studentische Podiumsdiskussion** noch einmal die Perspektive der Lernenden ein und lädt zum gemeinsamen Nachdenken über Nähe, Distanz und Macht in der Lehre ein.

Zum ausführlichen Programm



The poster for 'DCM27 X HUMAN FUTURES IN THE DIGITAL AGE' features a blue background with a network of pink and purple dots connected by lines, creating a digital, interconnected look.

DCM27 X HUMAN FUTURES
IN THE DIGITAL AGE

Hochschulforum
Digitalisierung

Studierende gestalten Hochschule: Jetzt als DigitalChangeMaker 2027 bewerben

Du möchtest Hochschule nicht nur erleben, sondern aktiv mitgestalten? Als **DigitalChangeMaker 2027** können Studierende eigene Ideen einbringen, an konkreten Veränderungsprojekten arbeiten und studentische Perspektiven in den bundesweiten Hochschuldiskurs tragen. Im Mittelpunkt stehen drei Zukunftsfelder: **KI & Ethik, Demokratie & Technologie** sowie **Arbeit & lebenslanges Lernen**. Auf Konferenzen, in Gremien oder gemeinsam mit anderen Studierenden entwickeln die DigitalChangeMaker Lösungen, vernetzen sich hochschulübergreifend und setzen Impulse für die Hochschule von morgen. Workshops zu **Projektmanagement, Public Speaking** und **Design Thinking** unterstützen dabei. **Bewerbungsschluss ist der 15. November 2026.**

Zur Ausschreibung

Weiterbildungskurse

Workshop | 6. Oktober 2026, 13.30-16.30h

Formativ und summativ Prüfen mit Moodle

Der praxisnahe Workshop gibt einen kompakten Überblick über digitale Prüfungsformate und zeigt, wie formatives und summatives Prüfen in Moodle umgesetzt werden kann. Im Fokus stehen didaktische Gestaltung, verschiedene Feedbackformen sowie Chancen und Grenzen digitaler Assessments.

Workshop | 8. Oktober 2026, 10.30-12.00h

Studierende zur Zusammenarbeit in Moodle anregen

In diesem Workshop lernen Lehrende, wie sie kollaborative Lernprozesse in Moodle didaktisch sinnvoll gestalten und Studierende aktiv einbinden. Anhand praxisnaher Beispiele erproben sie Werkzeuge wie Foren, Peer-Review, Etherpads und digitale Whiteboards und entwickeln Ideen für den Einsatz in der eigenen Lehre.

Kurs | 26. Oktober 2026, 9.00-12.00h

Lehrkonzepte für digitale & hybride Lehr-Lernräume

Wie lassen sich digitale und hybride Lehrsettings didaktisch sinnvoll aufbereiten? Der Kurs vermittelt zentrale Grundlagen und didaktische Prinzipien und zeigt anhand von Praxisbeispielen, wie sich diese auf die eigene Lehrveranstaltung übertragen lassen.

Workshop | 2. November 2026, 9.00-12.00h

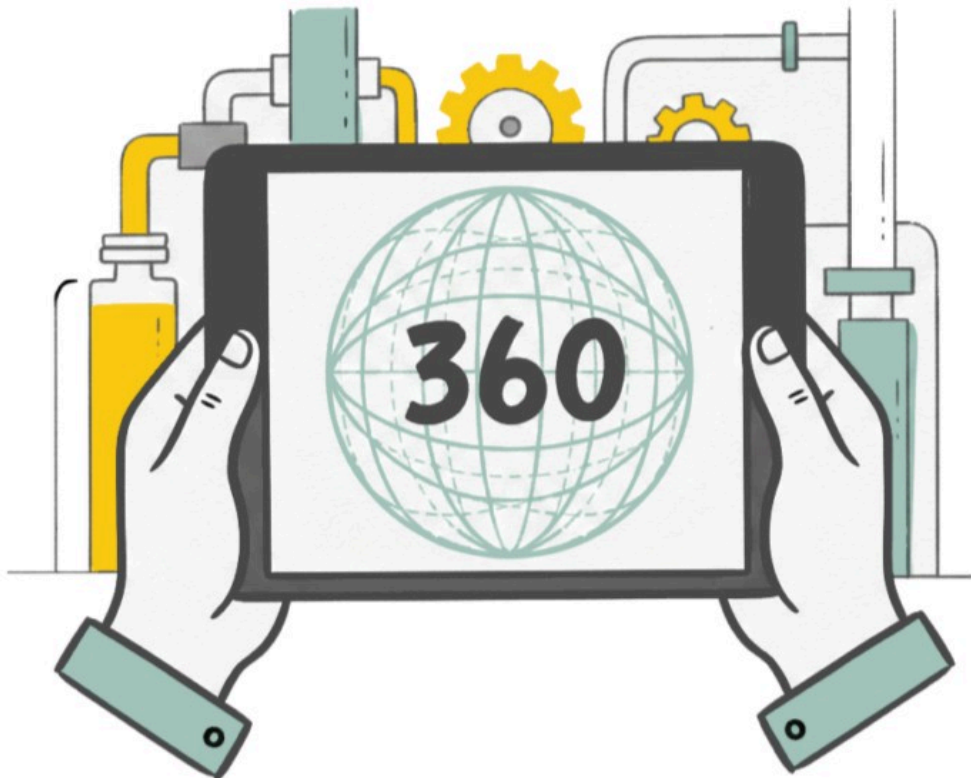
Flipped, aber wie? Typische Herausforderungen im Inverted Classroom meistern

Der Workshop zeigt praxisnahe Strategien für die Gestaltung von Vorbereitungs- und Präsenzphase im Inverted Classroom. Im Mittelpunkt stehen die Aktivierung der Studierenden, die didaktische Planung und konkrete Lösungsansätze für typische Herausforderungen aus der Lehrpraxis.

[Zu den Kursen](#)



Praxisbeispiel des Monats



Grafik: erstellt mit Leonardo AI

Reale Lernorte virtuell erschließen: Lehren und Lernen mit 360°-Umgebungen

In dem Praxisbeispiel beschreibt Heinrich Söbke von der Bauhaus-Universität Weimar, wie reale Lernorte mithilfe von **360°-Umgebungen** digital zugänglich und dauerhaft für die Lehre nutzbar gemacht werden können. Studierende können technische Anlagen, Gebäude oder andere **schwer zugängliche Orte selbstständig erkunden** und dabei räumliche und situative Zusammenhänge unmittelbar erfahren. Der Ansatz ist dabei nicht auf technische Fächer beschränkt, sondern lässt sich überall dort einsetzen, wo reale Orte Gegenstand des Lernens sind, etwa in Architektur, Geographie, Geschichte, Naturwissenschaften, Medizin oder Sozialer Arbeit. Die Einsatzmöglichkeiten reichen von **virtuellen Exkursionen** und **Selbststudium** bis zu **Educational Escape Rooms**. Entscheidend ist weniger die Technik als die didaktische Frage, was Studierende am virtuellen Lernort tun und lernen sollen. Das Praxisbeispiel zeigt, wie sich mit vergleichsweise geringem technischem Aufwand authentische Lerngelegenheiten schaffen und einsetzen lassen.

Zum Eintrag auf der Good-Practice-Plattform

Dieser Newsletter wurde mit der Unterstützung von Künstlicher Intelligenz modifiziert.

eTeach-Netzwerk Thüringen

Amalienstraße 13, 99423, Weimar

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für unseren Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)